

Inhalt

Vorwort 9

KONRAD FEILCHENFELDT (München)

BARBARA MAHLMANN-BAUER (Bern)

Begegnungen mit Guy Stern 13/19

I. Das Exil als Bedingung und Thema des Schreibens

YORK-GOTHART MIX (Marburg)

Intellektuelle Hybris.

Zu Heinrich Manns Erinnerungen *Ein Zeitalter wird besichtigt*. 25

GERTRUD M. RÖSCH (Regensburg)

Atonale Stimmung im Geschwisterlichen.

Ein literaturpsychologischer Versuch über Erika,

Monika und Elisabeth Mann. 37

RAINER BRÄNDLE (Frankfurt a. M.)

Odyssee, keine Heimkehr.

Zu zwei Exilromanen Robert Neumanns. 53

MAXIMILIAN GIUSEPPE BURKHART (München)

»Wunschautobiographie« als Metafiktion. 63

HANNE KNICKMANN (Darmstadt)

Exilerfahrung und wissenschaftliches Selbstverständnis.

Zur Emigration deutschsprachiger Germanisten in die USA. 83

PEIRA WECKEL (Berlin)

Überleben in Bildern.

Louise Kayser-Darmstädters Glasfensterzyklus

zur Geschichte des jüdischen Volkes. 107

II. Die Konzentrationslager im Rückblick der Überlebenden

CLAUDIA ALBERT (Berlin)

Widerstandspotentiale in der Lagerliteratur. 137

BARBARA MAHLMANN-BAUER (Bern)	
Die Shoah aus weiblicher Sicht.	
Überlebensberichte von Frauen.	147
LAUREEN NUSSBAUM (Portland, Oregon)	
Three Concentration Camp Accounts by Teenage Survivors:	
A Comparative Analysis.	179

III. Literarische Nachwirkungen der Shoah

WALTRAUD STRICKHAUSEN (Döttesfeld)	
»Die Kunst besteht darin, das Gesicht wiederzufinden«.	
Spuren der Verfolgung in den Werken Barbara Honigmanns.	195
JULIUS H. SCHOEPS (Potsdam)	
Der Anfang nach dem Ende.	
Jüdisches Leben im Nachkriegsdeutschland.	213
DEBORAH VIETOR-ENGLÄNDER (Darmstadt)	
<i>The Americanization of Günther</i> für die Bühne?	
Erinnerungskultur und Bühnenpraxis.	217
KONRAD FEILCHENFELDT	
Literaturwissenschaft zwischen Exilforschung und »Holocaust«.	
Eine Nachlese.	229
Autorinnen und Autoren.	233
Namenregister.	239
Summary.	243